

Berliner Post-Zeitung

Morgenausgabe · Preis 10 Pfennig. 71. Jahrgang. Mittwoch, 16. Dezember 1925

Als Beilagen erscheinen: Der vollständige Kurszettel der Berliner Börse und viele tabellarische Übersichten, Der deutsche Beamte, Reise- und Bäder-Beilage sowie tägliche Roman-Beilage

Sie Manuskripte übermitteln unter Verlag keine Verantwortung... Berlin-Raum: Unterstadt und Kolonnen 5 Köpfer

Schriftleitung und Geschäftsstelle: Berlin W 8, Kronenstr. 37

Unverlangt eingehende Manuskripte werden nicht berücksichtigt... Preis pro Zeile 200 Mark

Anzeigenpreis: Die 12spaltige Zeile 1.-Rmk., 10spaltige 0.50 Rmk., 8spaltige 0.30 Rmk., 6spaltige 0.20 Rmk. Die Zeitung erscheint in der Woche 100mal...

Die Fraktionsführer bei Koch

Wie vorgesehen war, trat gestern mittag um 9 Uhr die von dem Abgeordneten Koch einberufene Konferenz der Fraktionsführer zur Erörterung seines Koalitionsprogramms zusammen.

Die Führer der Fraktionen der Deutschen Volkspartei, der Bayerischen Volkspartei, der Zentrumspartei, der Sozialdemokraten und der Sozialisten...

Im Hinblick auf diese Abstimmung, in der Personensfragen noch nicht erledigt wurden, trat zunächst das Zentrum zusammen. Die Fraktion nahm von dem Sekretär des Abgeordneten Marx Kenntnis...

Der „Vorwärts“ hat in seinem gestrigen Abendblatt zur Lage Stellung genommen und in scharfen Worten den demokratischen Standpunkt in Bezug auf die Stellung der Sozialdemokraten zur Großen Koalition geäußert.

Ueber die von dem Abg. Koch ausgearbeiteten Richtlinien, deren Wortlaut noch nicht veröffentlicht wird, verläutet folgendes:

„Wahrscheinlich zielen sie daraufhin, eine Lebensänderung des Sozialen-Geldes zu erreichen. Es wird der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß die Befugnis möglichst bald befristet wird und betont, daß ein Zusammenarbeiten der europäischen Länder notwendig ist...

Von demokratischer Seite wird mitgeteilt, daß auch die Wirtschaftliche Vereinigung aufgefordert worden ist, sich von heute ab an den weiteren Verhandlungen zu beteiligen...

Voucher zurückgetreten.

Keine Gesamtdemission des Kabinetts.

Paris, 15. Dezember. Finanzminister Voucher ist zurückgetreten, nachdem der Finanzminister der Kammer seinen gestrigen Vorschlag hinsichtlich der Verhandlung der französischen Sanierungspläne nochmals bekräftigt hat.

In der Finanzkommission fand heute nachmittag noch der Rede des Finanzministers eine lebhaftige Debatte statt. Zum Schluß wurde einstimmig eine Entschließung angenommen, die ausdrücklich festsetzt, daß die Kommission das gleiche Votum gegen den Finanzminister aufrecht erhält.

Koch der Abstimmung begab sich eine Überlegung zum Ministerpräsidenten, um ihm den Vorschlag mitzuteilen. Sie wies darauf hin, daß die Entscheidung lediglich gegen Voucher gerichtet ist...

Der „Berliner Lokal-Anzeiger“ zitiert zur Erinnerung der jetzigen Bemühungen Kochs und seiner Partei um die Einleitung einer Verständigung...

In Grundbesitzlosigkeit mit Herrn Grafen zu Meßkau, ist nicht meine Absicht, (Stürmischer Beifall.) Es muß aber einmal gesagt werden, daß seine unantastbare Grundbesitzlosigkeit seit dem Jahre 1917, wo er Verhaftung erlitt, bis in die letzten Monate einer Katastrophe in die andere getrieben hat.

Zrendenburg in Paris.

Wiederaufnahme der Wirtschaftsverhandlungen. EP Paris, 15. Dezember. Staatssekretär v. Zrendenburg ist heute vormitags 10.30 Uhr in Begleitung einiger Mitarbeiter wieder in Paris eingetroffen.

Die Verhandlungen über die Reparationslieferungen. Genf, 15. Dezember. Das schweizerische Komitee teilt mit: Die deutsch-französischen Verhandlungen über die Reparationslieferungen waren in der vergangenen Woche immer fortgeschritten...

Landtagsmehrheit gegen Schillings.

Die Kulturfront wird bedroht.

Im Preussischen Landtag ist heute die parlamentarische Schillings-Kommission zu Ende gegangen. Sie ist so verlaufen, wie die Regierung vorausgesehen hat...

Eine Gesamtdemission des Kabinetts ist vermieden worden, so daß es nur in einer Umbildung des Kabinetts kommen wird. Ueber die Nachfolge ist noch nichts bekannt, doch erregt es gewisse Aufsehen, daß Gaillard kurz nach der Abstimmung der Finanzkommission in der Kammer erschien...

Die amerikanische Sir Parker Gilberts. In der Mitteilung des diplomatischen Korrespondenten des Daily Telegraph über die Reise des Generalagenten für die Reparationen, Sir Parker Gilbert, nach Amerika wird von dem autorisierten Seite mitgeteilt...

Einladung des Völkerrates an Deutschland.

WTB Berlin, 15. Dezember. Wie wir hören, ist die Einladung des Völkerrates an Deutschland an den 22. Januar n. J. beginnenden Sitzung der Kommission zur Vorbereitung der Völkerversammlung in Berlin eingegangen.

Fortsetzung des Berichtes über die gestrige Sitzung.

Im weiteren Verlauf der gestrigen Sitzung geht das Haus zur Beratung des Ausschusses für Volkswohl fort.

Die amerikanische Seite mitgeteilt, daß bisher eingehende Artikel ein Ergebnis von weiteren Besuchen oder einem zweiten Besuch an dem Reparationsagenten nicht gerichtet haben. Es behauptet aber, im Wege der Pflicht, eine bestimmte Anzahl anfragen zu machen, damit festgestellt werden kann, ob die Reparationsagenten mit der Unterbringung der deutschen Eisenbahnobligationen auf dem amerikanischen Markt zusammenhängen.

Die Große Anfrage der Wirtschaftlichen Vereinigung über die Ausgabe großer Geldmittel und beabsichtigter Geldmittel an die Kriegsheimstätten u. s. w. zur Ausführung von Industrieanlagen bei Veltien beantwortet der Minister dahin, daß das insgesamt rund 4 1/2 Millionen Staatsmittel bisher zur Verfügung gestellt

Stoewer-Werke Actiengesellschaft Berlin NW 7, Unter den Linden 75/76. vormals Gebrüder Stoewer. Representing in Berlin for Person- and Lastkraftwagen durch eigene Filiale, Ausstellungs- und Verkaufsräume. Includes image of a car and contact information for repair workshops.